

POTSDAMER DREISPITZ

ERFURT SPEZIAL

POTSDAMER DREISPITZ Sonnenkompass

© Dierck-E. Liebscher
<http://www.aip.de/liej>
dellebscher@aip.de

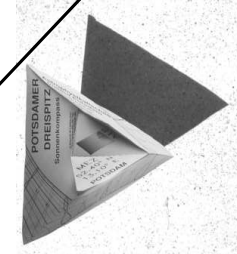
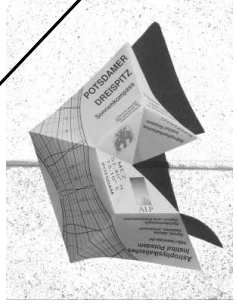
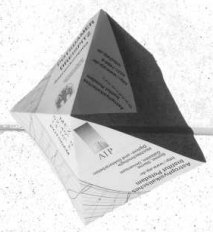
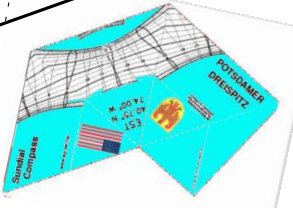
MEZ bei 51.00° N und 11.01° E

Albert- Schweitzer- Gymnasium Erfurt

Potsdam, den 9. Juni 2009



MEZ
51.00° N
11.01° E
ERFURT



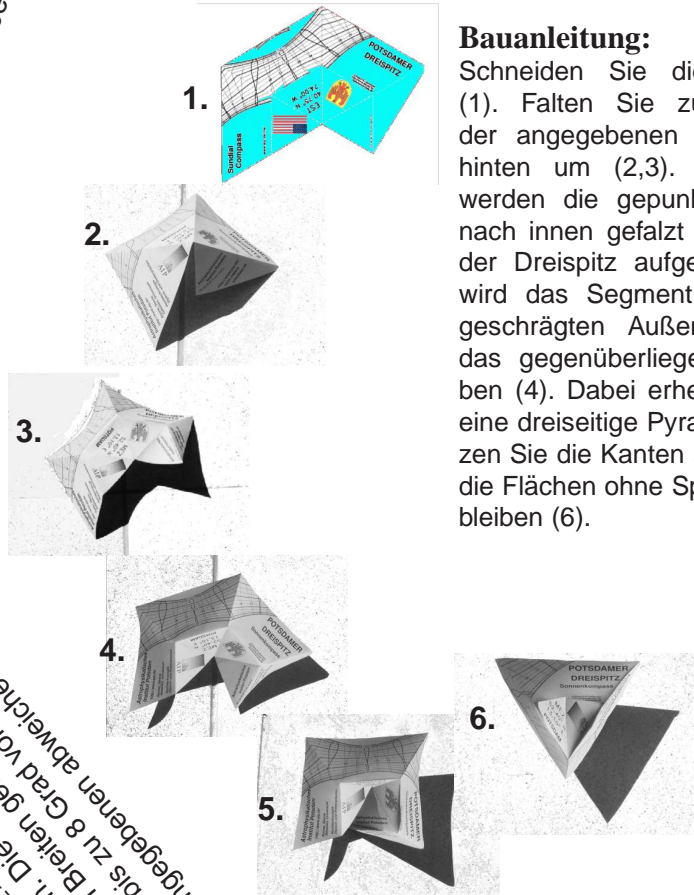


Die Linien quer über die Krempe zeigen die Bahn des Schattens zum angezeigten Datum. Auf dem angegebenen Breitengrad findet man der Schatten-Richtung, wenn man den Dreispitz so dreht, dass fällt. Sonst muss man den Dreispitz anders ausrichten. Die Uhrzeit liest man auf der richtigen Kalenderlinie entsprechende Seite der Schleifen gegeben.

Die Abweichung der Sonnenzeit zur Zonenzeit ist in den Schleifen eingerechnet, muss also nicht besonders berücksichtigt werden. Allerdings hat die angegebene Zeit für andere geographischen Längen als der angegebenen einen festen Fehler. Wir finden ihn in Minuten, wenn wir die Differenz zwischen der angegebenen östlichen Länge und der des Ortes mit 4 multiplizieren. Die sich ergebende Minutenzahl muss zur abgelesenen Zeit addiert werden.

Bauanleitung:

Schneiden Sie die Figur aus (1). Falten Sie zuerst entlang der angegebenen Kanten nach hinten um (2,3). Anschließend werden die gepunkteten Linien wieder nach innen gefalzt (4). Nun wird der Dreispitz aufgerichtet. Dazu wird das Segment mit der angeschrägten Außenfläche unter das gegenüberliegende geschoben (4). Dabei erhebt sich innen eine dreiseitige Pyramide (5). Falzen Sie die Kanten so nach, dass die Flächen ohne Spannung eben bleiben (6).



angegebenen abweichen, aber noch bei Breiten die bis zu 8 Grad von der Breite abzulesen. Die Uhrzeit findet man der Hauptkalenderlinien ist allerdings die Korrektur für $\pm 1^\circ$ geographischer ab. Der Kompass funktioniert daher nur für Orte mit der gegebenen geographischen Breite. An der Breite der Dreispitz ist Somenuhr und Kompass in einem, d.h. man kann mit ihm die Uhrzeit und die Nordrichtung bestimmen. Diese Kompassfunktion hängt allerdings empfindlich von der geographischen Breite ab. Der Dreispitz ist Somenuhr und Kompass in einem, d.h. man kann mit ihm die Uhrzeit und die Nordrichtung bestimmen. Diese Kompassfunktion hängt allerdings empfindlich von der geographischen Breite ab. Der Kompass funktioniert daher nur für Orte mit der gegebenen geographischen Breite. An der Breite der Hauptkalenderlinien ist allerdings die Korrektur für $\pm 1^\circ$ geographischer abzulesen. Die Uhrzeit findet man die bis zu 8 Grad von der Breite abweichen.

ung der Sonnenzeit zur Zonenzeit ist in den Schleifen eingerechnet, muss also nicht besonders berücksichtigt werden. Allerdings hat die angegebene Zeit für andere geographischen Längen als der angegebenen einen festen Fehler. Wir finden ihn in Minuten, wenn wir die Differenz zwischen der angegebenen östlichen Länge und der des Ortes mit 4 multiplizieren. Die sich ergebende Minutenzahl muss zur abgelesenen Zeit addiert werden.

So faltet man ihn flach

